

Dichte Gedanken von Hausärzten

Schlechte Nachricht

Dumpf
ist der Ton
des Entsetzens
und das Gerüst in mir bricht
noch ohne zu fallen

Angst
rast hinein
und macht starr
was nicht mehr hält

der Tod steht da
trennt
ohne Betäubung

gejagt in Panik
drehen und reden und flehen
die Gedanken
um das schwindende Ich
suchen den Ort
der nicht schmerzt
wenn ich zerbreche

Thomas Schweizer

Besser

dumpferer Schmerz
das Bohren lässt nach
Gewalt verhallt
noch drohend
im Raum
die Wunde liegt
– nun schmerzlos
offen

der Atem geht tiefer
und freier
ich horche
hoffend
und warte

etwas
wird heller
in mir
Licht
dringt bis zum Ort
an dem ich beginne

Thomas Schweizer